

Georg Scherer

# Die Frage nach Gott

Philosophische Betrachtungen



WBG

# Inhalt

I. Die philosophische Frage nach Gott . . . . .	.1
1. Philosophische Theologie. . . . .	.1
2. Die metaphysische Natur des Menschen . . . . .	12
II. Die Rede vom Ende der Metaphysik. . . . .	.18
1. Der Positivismus. . . . .	.18
2. Nietzsche und der Nihilismus. . . . .	21
3. Relativismus und Geschichte. . . . .	34
4. Die geschichtliche Pluralität . . . . .	39
5. Heidegger. . . . .	41
a) Platonismus. . . . .	46
b) Thomas von Aquin . . . . .	46
c) Meister Eckhart . . . . .	53
d) Nikolaus von Kues. . . . .	56
e) Fichte. . . . .	59
f) Problemschwund bei Heidegger. . . . .	.68
g) Der letzte Gott bei Heidegger. . . . .	.77
III. Das Experiment mit der reinen Endlichkeit . . . . .	85
1. Zum Begriff der Endlichkeit . . . . .	85
2. Verunendlichte Endlichkeit . . . . .	88
3. Leben im Horizont der reinen Endlichkeit . . . . .	97
4. Macht als Selbstzweck. . . . .	.107
IV. Die Frage nach dem Sinn als Frage nach Gott . . . . .	109
1. Die Verwiesenheit auf Sinn. . . . .	.110
2. Das Grundverhältnis. . . . .	.116
3. Analogie des Seins. . . . .	.120
4. Die Auflösung des Grundverhältnisses. . . . .	.121
5. Das Urphänomen des dreigliedrigen Horizontes . . . . .	123
6. Sein - Sinn - Geist . . . . .	.134
7. Horizont und Endlichkeit . . . . .	.138
8. Gott - der Sinngrund . . . . .	.143
9. Gott als Freiheit. . . . .	.148
10. Sinnerfahrung . . . . .	.152

VIII	Inhalt	
	11. Sinnerfahrung und Totalität . . . . .	.165
	12. Sinnerfahrung und Zeitlichkeit . . . . .	.167
V.	Zum Problem der Gottesbeweise . . . . .	.176
	1. Ein Argument aus dem Sinn. . . . .	.176
	2. Gottesbeweise oder vernünftige Argumente? . . . . .	191
VI.	Gottes Interpersonalität . . . . .	.197
	1. Zum Begriff der Person. . . . .	.197
	2. Person und Unendlichkeit . . . . .	.202
	3. Immanenz und Transzendenz. . . . .	.210
	4. Trinität . . . . .	.215
	5. Ausblick . . . . .	.228
	Anmerkungen. . . . .	.229
	Namenregister. . . . .	.247